

Angebotsplan der Bärengruppe Februar bis April 2024

(Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren)

„Manchmal fühle ich mich stark wie ein Bär und manchmal klein wie ein Zwerg“

Gespräche und Geschichten: BB: (3. Sprache und Kommunikation/ 10. Medien)

- Wann fühle ich mich „stark“, wann brauche ich Hilfe?
- Was hilft mir wenn ich mich ganz „klein“ fühle und mir etwas nicht zutraue?
- Gesprächsrunde „das kann ich besonders gut“
- Familie Bär macht einen Ausflug in die Berge (Geschichte)
- Teddy Braunnase und das neue Mädchen (Geschichte)
- Ich bin so stark wie ein Bär (Geschichte)
- Im bunten Wirrwar meiner Gefühle
- Mut-Mach-Geschichten
- Das kleine Ich bin ich
- Der Grolltroll (Tonie)
- Leo Lausemaus hat schlechte Laune (Tonie)

Reime, Lieder, Fingerspiele: BB: (3. Sprache und Kommunikation/ 5. Musisch- ästhetische Bildung)

- Ich bin Prima



- Das eine Kind ist so, das andere ist so
- Wenn du fröhlich bist, dann klatsche in die Hand
- Kinderrechte-Rap
- So wie ich bin, so bin nur ich
- Das Lied über mich
- So wie du bist

Kreatives Gestalten: BB: (3. Sprache und Kommunikation/ 5. Musisch- ästhetische Bildung/8. Naturwissenschaftlich-technische Bildung/9. Ökologische Bildung)

- Wir gestalten einen Spiegel der Gefühle
- Jedes Kind bastelt eine bärenstarke Maske
- Wir erstellen Gefühlsbarometer für jedes Kind
- Wir malen große Gemeinschaftsbilder

Bewegung und Entspannung: BB: (1. Bewegung/ 3. Sprache und Kommunikation)

- Kuscheltier-Ausstellung – ich zeige euch, was mir Kraft gibt und Mut macht. Eröffnung der Ausstellung mit leckeren Obst-Häppchen und Saftempfang
- Mutmachgeschichten in der Ruhephase
- Eine warme Dusche für jedes Kind
- Bewegungsbaustellen für neue Herausforderungen und das Gefühl über sich hinauszuwachsen
- Traumreisen im gedämmten Licht usw.

Hauswirtschaftliche Angebote: BB: (2. Körper, Gesundheit und Ernährung /3. Sprache und Kommunikation)

- Gemeinsames Frühstück einmal im Monat
- Wir backen ein Bärenbrot, das uns stark macht



- Wir schneiden einen gesunden Obstsalat

Als Literaturkita NRW: Ist der Umgang und die Erfahrung mit Büchern und dessen sich erschließenden Inhalten auch bei unseren Kindern Programm. Das Thema wird natürlich andere Erfahrungswelten für die Kinder öffnen. Wir werden hier mit entsprechender Literatur unterstützen.

Die Portfolioarbeit der Kinder: Soll uns dabei helfen den Lernprozess jedes einzelnen Kindes mehr Beobachtung zu schenken. So dokumentiert und veranschaulicht die Portfoliomappe den unverwechselbaren Weg der Entwicklung und des individuellen Lernens des Kindes. Durch die gezielte Beobachtung unserer Bärenkinder nehmen wir ihre Wünsche wahr und erarbeiten gemeinsam die nächsten Ziele. Die Kinder sind alleiniger Eigentümer der Portfoliomappe und können sich hier durch unsere Mithilfe ausdrücken und sich durch eigene Gedanken, Wünsche und Äußerungen beteiligen. So entsteht der nächste Angebotsplan.

Partizipation: In unserer Kita werden täglich unterschiedlichste Entscheidungen getroffen. Manche betreffen in erster Linie einzelne Mitglieder der Gemeinschaft, andere die Gemeinschaft als Ganzes. Unsere Kinder können z.B. mit einem Abstimmungsverfahren aktiv an der Tagesgestaltung mitwirken, den Morgenkreis mitgestalten, Spielbereiche und Spielpartner werden von den Kindern selbst ausgewählt.

Wichtig ist zu verstehen, dass Entscheidungen die zunächst nur einzelne Personen betreffen, dennoch relevant für die ganze Gruppe sein können.

Haus der kleinen Forscher

- Experimente mit unseren eigenen Körpern
- Wie groß ist mein Lungenvolumen?
- Ich bin einzigartig – wir bringen unseren Körper auf Papier



- Im Land der Riesen und Zwerge
- Ein Körper voller Energie

Und warum das Ganze?

Das zweite Kita Halbjahr hat begonnen und die Kinder haben sich mittlerweile gut an die Strukturen der Bärengruppe gewöhnt. Anhand dieses Rahmenplans möchten wir nun die Resilienzfähigkeit der Kinder stärken, ihre Selbstsicherheit fördern und ihnen die Möglichkeit geben neuen Herausforderungen mutig entgegenzutreten. Gerade im Hinblick auf die, im Sommer anstehenden, Gruppenwechsel einiger Kinder ist dies von besonderer Bedeutung. Unter Resilienz versteht man die Fähigkeit eines Menschen, in Krisen zurecht zu kommen. Die Bildung von Resilienz findet im Tagesablauf statt und wird durch gezielte Angebote unterstützt.

Folgende Ziele haben wir berücksichtigt:

- Die Kinder lernen ihre eigenen Gefühle, Stärken und Schwächen kennen
- Das Selbstbewusstsein der Kinder wird, durch Spiele wie „warme Dusche“ gestärkt
- Der Umgang mit Misserfolgen wird geübt
- Die Kinder lernen durch Partizipation, dass sie aktiv mitgestalten können und dass ihre Interessen wichtig sind.

Termine:

Bitte dem Veranstaltungskalender entnehmen

Folgende Bildungsbereiche (BB) sind nach den Grundsätzen zur Bildungsförderung berücksichtigt:

1. Bewegung/2. Körper, Gesundheit und Ernährung/3. Sprache und Kommunikation/4. Soziale, kulturelle und interkulturelle Bildung/5. Musisch-ästhetische Bildung/6. Religion und Ethik/7. Mathematische Bildung/8. Naturwissenschaftlich-technische Bildung/9. Ökologische Bildung/10. Medien

